

Gemeinde Seiersberg

Ausgabe 215 - Oktober 2014

Fitmarsch

26. Oktober 2014

Gratis-Frühstück*: ab 9:00 Uhr
Start: ab 10:00 Uhr
Nenngeld: Kind: 1,- Erw.: 2,-

*Für alle Wanderer, die das Nenngeld entrichten

Stocksporthalle Seiersberg
8055, Scharweg 7

ab 12:00 Uhr ✓ Live-Musik
✓ Mittagessen
✓ Verlosung

Weitere Themen in dieser Ausgabe

Sondersitzung zum Thema Flüchtlinge

Der Seiersberger Gemeinderat hat 10 Punkte zum Thema Flüchtlinge beschlossen. Lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe.

Seite 2

Babysitterbörse „Spielraum“ in Seiersberg

Mit eigenen Kursen bietet das Sofa Kurse zur Babysitterausbildung an. Lesen Sie auf den kommenden Seiten wie und wo

Seite 3

Veranstaltungen im Herbst 2014

Nach dem Sommer ist in Seiersberg wieder jede Menge los. Hier finden Sie alle Veranstaltungen im Überblick.

ab Seite 23



Menschenwürdige Unterbringung

Seiersberg beschließt 10 Punkte in Flüchtlingsfragen



Viel wurde in den letzten Wochen über das Thema Flüchtlinge und deren Unterbringung in Seiersberg gesprochen. Stein des Anstoßes war die überraschende Mitteilung von Gastronom Ferdl Purgstaller, dass er in seinem Gasthof über 100 Flüchtlinge unterbringen will. Als Grund nannte der verzweifelte Gastronom, dass ein Anrainer seit Jahren das Lebensziel verfolgt, den beliebten Gasthof zu ruinieren und dutzende zum Teil haarsträubende Beschlüsse bei der Bezirkshauptmannschaft gegen Ferdl Purgstaller erwirkte.

Ein Thema, wo es um Menschen, Sicherheit und Menschlichkeit geht, wurde zu einem Zahlenspiel. Es wurde darum gefeilscht wer, wo, wie, viele Menschen unterbringt und damit Geld verdient bzw. das verhindern will.

Bürgermeister Werner Baumann reagierte sofort und berief eine Sondersitzung des Gemeinderates ein, um das wichtige Thema zu behandeln. Klar und strukturiert wurde im Gemeinderat besprochen, wie man mit einer solchen Situation, auf die man von Gesetzeswegen keinerlei Einfluss hat, reagieren soll, und verabschiedete 10 Punkte, unter deren

Einhaltung eine menschenwürdige Unterbringung gewährleistet und die Sorgen der Bürger berücksichtigt wurden.

Übersicht der Punkte

- Gewährleistung einer menschenwürdigen Unterbringung für die Kriegsflüchtlinge. Ein Speisesaal voll mit Stockbetten ist dafür nicht geeignet.
- Deckelung der Anzahl an Flüchtlinge anhand des vom Bundesministerium vorgeschlagenen Schlüssels (1 Flüchtling auf 280 Einwohner laut ZIB). Das wären in Seiersberg rund 30 Personen.
- Aufstockung von Exekutiv- oder Sicherheitspersonal mit entsprechenden Fremdsprachenkenntnissen, wenn notwendig. Anforderung muss seitens der Gemeinde erfolgen können sowie weitreichende psychologische Begleitung.
- Installation einer übergeordneten Koordinierungsstelle, an die sich die Flüchtlinge, aber auch die Gemeinde wenden können. Derzeit weiß niemand, ob der Bund, das Land oder Ferdl als Unterkunftgeber zuständig ist.
- Genaue Information an die Gemeinde über die Anzahl jener

Menschen, die als Flüchtlinge oder Asylanten gezählt werden.

- Information, ob die betroffenen Kriegskinder (wie im Bosnienkrieg) schulpflichtig sind. Wenn ja, mit welcher Unterstützung das geforderte Lernziel erreicht werden kann.
- Unterstützung bei der Errichtung neuer Kindergartenplätze.
- Information, wie lange die Flüchtlingsunterbringung geplant ist.
- Information wie die gesicherte Heimreise geplant und koordiniert wird, wenn sich die Lage entspannt hat.
- Information über die Begehung von Vertretern des Landes beim Gasthof. Derzeit erfahre man nur über die Medien Details. Das Land ist noch überhaupt nicht auf die Gemeinde zugekommen.

Erfahrungsaustausch

Aus der Praxis konnte diesbezüglich Bürgermeister Gosch aus Feldkirchen (ÖVP) in einem sachlich pointierten und wertfreien Vortrag die Situation der Nachbargemeinde darstellen, in der seit Jahren 60 Asylwerber leben, die ebenfalls bei einer Pri-

vatperson untergebracht sind. „Die Asylwerber fallen in Feldkirchen nicht auf“, so der Bürgermeister, auch über einen Anstieg der Kriminalität könne er nicht berichten. Es ist oft fungewohnt für uns, wenn eine Gruppe von Menschen zusammensteht, man darf aber auch nicht vergessen, dass die Asylwerber gar nicht arbeiten dürfen. Er könne keine Ängste nehmen und will auch keine schüren, in Feldkirchen sind die 60 Asylanten ein kleiner Teil von insgesamt rund 780 Personen (13% der Hauptwohnsitze), die nicht österreichische Staatsbürger sind. Er gab aber auch zu bedenken, dass es sich in Feldkirchen nicht um 100 oder 160 Personen, sondern um 60 Personen mit Asylstatus bzw. im Asylverfahren handle, die in einer Gemeinde mit rund 5.800 Bürgern untergebracht sind.

Zukunft offen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wurde noch mit einem Investor verhandelt um den Gasthof zu retten. Auch die Gemeinde bemüht sich diesbezüglich um eine gütliche Einigung für alle Seiten.

Mehr Spielraum für Familien in Seiersberg

Babysitterbörse „Spielraum“ bietet professionelle Ausbildung und soll Familien entlasten

Seiersberg genießt als kinder- und jugendfreundliche Gemeinde einen ausgezeichneten Ruf und Bürgermeister Werner Baumann setzt jetzt noch eines drauf:

Mit der Einrichtung von „SPIELRAUM – Babysitterausbildung und -börse“ möchte er Familien in Sachen Kinderbetreuung auch im privaten Umfeld unterstützen.

Um Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren oder beispielsweise Termine wahrnehmen zu können, sind viele auf fremde Unterstützung angewiesen. Um hierbei rasche Hilfestellung gewährleisten zu können und den Familien notwendigen (Handlungs-) SPIELRAUM zu geben, bietet SOFA ab sofort professionelle BabysitterInnenausbildung und künftig auch eine Börse zur Vermittlung von BabysitterInnen, sogenannte SPIELRAUMBegleiterInnen, an.

Die Ausbildung richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren, die gerne mit Kindern arbeiten und sich durch die Arbeit als SPIELRAUMBegleiterInnen eine adäquate Einkommensquelle sichern möchten. Natürlich sollen auch Großeltern und andere Personen angesprochen werden, die sich durch die Ausbildung in die Thematik der Kindesentwicklung vertiefen möchten.

Die Qualifizierung umfasst Themenschwerpunkte aus dem Bereich Pädagogik, Psychologie, Kindersicherheit, Erste Hilfe u.v.m., beinhaltet für junge Erwachsene ein Kennenlernpraktikum in unserem „mini-Sofa“

Kurstermine und -kosten für TeilnehmerInnen von 16 – 21 Jahren

- 08.11.2014 von 10-15 Uhr
- 15.11.2014 von 10-18 Uhr
- 22.11.2014 von 10-17 Uhr
- 29.11.2014 von 10-13 Uhr

Kosten: € 96,- inkl. MWSt

„Ich möchte unsere Familien auch über die bestehenden Betreuungsstätten wie Schule, Nachmittagsbetreuung, Kindergarten und Kinderkrippe hinaus unterstützen – und ihnen mehr Spielraum geben! Dieses Projekt ist ein erster Schritt dazu.“



bzw. „Stöpseltreff“ und schließt mit einem Zertifikat ab. Die Kinderbetreuungskosten sind dadurch steuerlich absetzbar – ein weiterer Vorteil für die Familien.

Kurstermine und -kosten für TeilnehmerInnen ab 21 Jahren

- 15.11.2014 von 10-13 Uhr
- sowie 15-19 Uhr
- 22.11.2014 von 10 – 15 Uhr

Kosten: € 120,- inkl. MWSt



Anmeldung und Information:
SOFA, Soziale Dienste GmbH
DSA Ulrike Leitner
Tel.: 0316/ 255505
Mail: sofa@seiersberg.at

Terminübersicht: Oktober, November

So. 26.10. **Fitmarsch der Gemeinde**
Traditionell zum Nationalfeiertag lädt der Sportausschuss der Gemeinde zum Fitmarsch durch das Gemeindegebiet. Gestartet wird um 10:00 Uhr. Bereits ab 9:00 Uhr können sich die „Wandersleut“ sich am ausgiebigen Frühstücksbuffet des ESV Alte Maut kostenlos laben. Die Route führt von der Stocksport-halle über den Gedersberg nach Mantscha und wieder zurück.

Mi. 5.11. **Vortrag: Das „Ding“ mit dem Geld**
Anja Gobiet organisiert regelmäßig interessante Vorträge im Vereinshaus. Diesmal zum Thema Geld. Info: 0664 192 33 43.

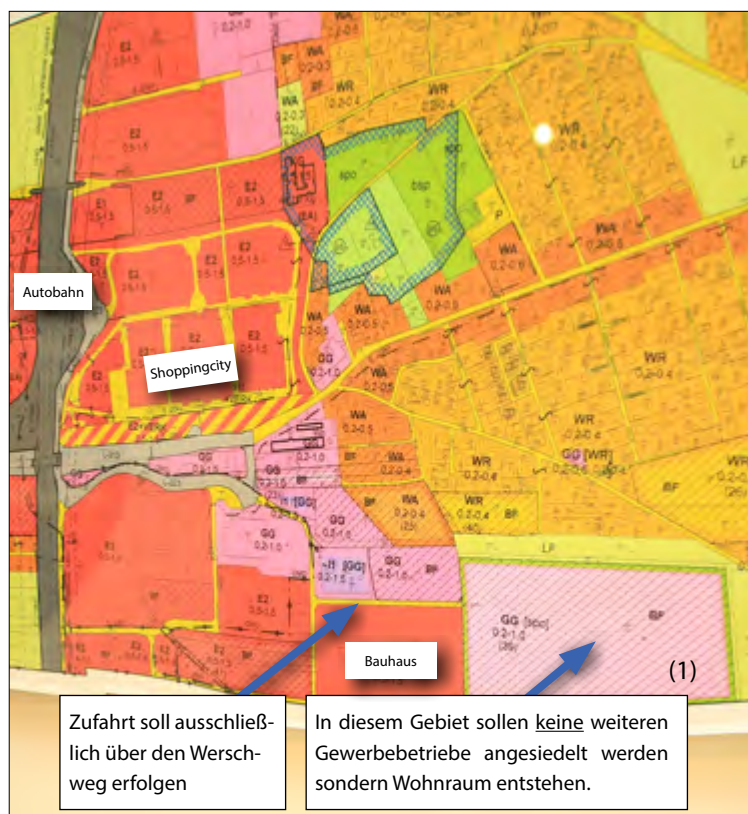
Sa. 8.11. **Countryfest 2014**
Eines der Highlights im Veranstaltungsjahr ist zweifelsohne das Countryfest mit musikalischen Besonderheiten. Info unter www.altemaut.at

Sa. 15.11. **Riesenwuzzler-Turnier**
Erstmals veranstaltet Vizebürgermeister Manfred Ruderer ein Riesenwuzzler-Turnier in der Stockhalle. Infos auf Seite 21.

Do. 27.11. **Kabarett Gery Seidl „Bitte, Danke“**
Der Ausnahmekomiker Gery Seidl gastiert in der Stocksport-halle des ESV Alte Maut. Informationen auch auf Seite 21

Sa. 29.11. **Christbaumbeleuchten**
Der Tourismusverband veranstaltet auch heuer das Fest am Haushamerplatz. Gestartet wird um 16:00 Uhr

Sa. 29.11. **Perchtenlauf und Feuershow**
ARBÖ Seiersberg und der Tourismusverband laden ab 19:00 Uhr zum Perchtenlauf mit Feuershow am Haushamerplatz ein.



Das Gebiet (1) ist derzeit als Gewerbegebiet ausgewiesen, soll aber Wohngebiet werden. Bürgermeister Baumann will Anrainer einbinden.

Gewerbefläche soll Wohngebiet werden

Bürgermeister Baumann will Gewerbeflächen hinter dem Bauhaus als beruhigtes Wohngebiet sehen.

Die Zufahrt soll ausschließlich über den Werschweg (Bauhaus) erfolgen.

Das freie Grundstück hinter dem Bauhaus ist derzeit als Gewerbegebiet im Flächenwidmungsplan ausgewiesen. Geht es nach den Vorstellungen von Bürgermeister Baumann sollen dort anstelle von Industrie und Gewerbebetrieben Wohnhäuser angesiedelt werden. „Ich möchte die Umgebung weiter entlasten und damit Emissionen und Lärm minimieren“ so Bürgermeister

Werner Baumann der eines klar stellt: Die Zufahrt kann nur über die bestehende Bauhauszufahrt (Werschweg) erfolgen.

Für die Umsetzung kann sich Bürgermeister Baumann weiters auch eine Bürgerbeteiligung vorstellen. „Es geht mir dabei auch um die Nachbarn, die in einem solchen Projekt aktiv ihre Gemeinde gestalten können“ so der Bürgermeister.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.seiersberg.at



Das Sofa und die Gemeinde starten Bürgerbeteiligungsprozess

Gemeinsam in die Zukunft

Donnerstag, 6. November 2014 ab 18:00 Uhr im Sofa
Feldkirchner Straße 96, 8054 Seiersberg

Bürgernähe und aktive Beteiligung sind zentrale Säulen der Gemeindegearbeit in Seiersberg. Als Drehscheibe für die Wahrnehmung von Interessen und Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger übernimmt SOFA dabei eine wichtige Rolle.

Nachdem anlässlich des kürzlich gefeierten 10-jährigen Jubiläums Rückschau auf eine erfolgreiche Schaffensperiode gehalten wurde, soll der Blick wieder nach vorne gerichtet werden – mit der Entwicklung von neuen Ideen für eine gelin-

gende Zukunft. Entsprechend der Devise „offen für alle(s)“ ist es uns ein besonderes Anliegen, gemeinsam mit Ihnen als interessierte GemeindebürgerInnen neue Visionen zu teilen und Ideen für zukünftige Vorhaben zu entwickeln. Wir laden Sie daher zu einem kreativen Dialog in entspannter Atmosphäre ein und freuen uns auf Ihre Beiträge!

Rückfragen und nähere Auskünfte bei Dr. Sabine Hauser-Wenko unter 0664 / 8410462,

Voranmeldung erbeten!



Feldkirchner Straße 96
8054 Seiersberg
Tel.: 25 55 05 | www.sofa-home.at



Die Gemeinde Seiersberg, das Sofa und die Shoppingcity veranstalten gemeinsam die

Gesundheitsmesse „feel good“ in Seiersberg

14. und 15. November 2014 in der S1 Lounge

Die bisher äußerst erfolgreiche Gesundheitsmesse geht in die dritte Runde!

Zahlreiche Aussteller und Experten präsentieren diesmal ihr umfangreiches Angebot rund um die Themen Vorsorge & Therapie, Bewegung, Wellness und Ernährung. Die Initiatoren der Gemeinde Seiersberg und SOFA setzen dabei den Fokus gezielt auf die Vermittlung eines ganzheitlichen Gesundheitsverständnisses. Damit geht es nicht nur um gesundheitliche Kernthemen, sondern insgesamt um die bewusste und nachhaltige Gestaltung des eigenen Lebensalltags.

Um den Ergebnissen der letztjährigen Besucherbefragung gerecht zu werden, wird das Augenmerk heuer verstärkt auf Gesundheitschecks und Tests gelegt. Das Spektrum reicht von Blutdruck- und ernährungsmedizinischen Messungen über physiologische und sportmotorische Fitness-Checks bis hin zu Austestungen nach TCM.

Ausgebaut wird darüber hinaus die individuelle Beratung, wobei psychosoziale Angebote und Stressprävention sowie der Pflegebereich zentrale Säulen bilden. Neu im Programm sind die Beratungsleistungen der Krebshilfe.

Den äußeren Rahmen bildet ein abwechslungsreich gestaltetes Aktivprogramm: Die Vor-

Initiator Bürgermeister Baumann:

Gesundheit ist das wichtigste Gut für uns alle. Darum war es mir wichtig, die Gesundheitsmesse in Seiersberg zu veranstalten



führungen des Dachverbandes für Kampfsportarten, das Tanzprogramm von Kangatraining und die Koordinationsübungen beim Line Dance motivieren zum Mitmachen und sorgen für Unterhaltung.

feel good
GESUNDHEITSMESSE

Das Programmangebot im Überblick

Hochkarätige Aussteller präsentieren ihre Produkte und Leistungen:

- Ernährungsmedizin und Diätologie
- Wohlbefinden mit Feng Shui
- Workout, Fitness und Dance
- Gedächtnistraining
- Naturheiltherapie, Naturkosmetik
- Thermal- und Vitalangebote
- Schwingungstherapie
- Tiefenentspannung
- Psychologische Beratung & Burnout-Prävention
- Notfallmedizin, Wiederbelebung
- Pflegedienstleistungen
- Magnetschmuck
- Lebensqualität im Alter

Gesundheits-Checks und professionelle Beratung

Aktivierendes Unterhaltungsprogramm

Schulprogramm am Freitagvormittag (Voranmeldung erforderlich)

Datum
14. Nov., 10:00 - 19:00 Uhr
15. Nov., 09:00 - 17:00 Uhr

Kontakt und nähere Auskünfte

SOFA Soziale Dienste GmbH, Mag. Doris Muszi, Tel.: 0664 / 88 524 998
Mag. Petra Ehgartner, Tel.: 0664 / 85 70 709, Mail: gesundheitsmesse@seiersberg.at



Handy-Signatur einfach und gratis im Gemeindeamt registrieren

Amtswege rasch und einfach erledigen
Hoher Sicherheitsstandard
Kostenfreie Registrierung und Nutzung

Die Handy-Signatur ist die elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon geleistet wird. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann.

Die Handy-Signatur kann sowohl BürgerInnen als auch UnternehmerInnen zeitintensive Behördengänge ersparen. Gleichzeitig sind die BenutzerInnen vor ungewollten Datenänderungen oder fremden Zugriffen geschützt.

Der österreichische Amtshelfer „help.gv.at“ bietet zusammen mit zahlreichen Partnerbehörden wie der Gemeinde Seiersberg die Möglichkeit, Amtswege per Mausclick zu erledigen: Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung mittels FinanzOnline, Versicherungsda-

tenabfrage, Beantragung von Pension und Kindergeld bei der Sozialversicherung, Strafregisterauszug oder Meldebestätigung sind nur einige der Amtswege, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon erledigt werden können.

Elektronische Dokumente sind durch die Signatur rechtlich genauso gültig wie eigenhändig unterschriebene Papierdokumente.

Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist kostenlos im Gemeindeamt Seiersberg zu registrieren. Zur Registrierung werden lediglich ein Mobiltelefon mit SMS-Funktion und ein amtlicher Lichtbildausweis benötigt.

Eine vollständige Liste der Anwendungen finden Sie auf www.handy-signatur.at



Jugend macht Zeitung

Ab November wird ein eigener Jugendfolder der Gemeindezeitung beigelegt.

Jugendreferentin GR Sandra Pfummerl freut sich über Jugendreporter

„Ich möchte den Jugendlichen in Seiersberg eine Stimme und ein passendes Medium geben“ sagt Jugendreferentin Sandra Pfummerl auf die Frage über die Beweggründe ihres Projektes „Jugendreporter Seiersberg“. Dabei geht es darum, dass regelmäßig ein eigenes Magazin von Ju-

gendlichen für Jugendliche entsteht. Man darf also gespannt sein wie die neue Jugendzeitung aussieht. Informationen und Bewerbungen als Jugendreporter an pfummerl@a1.net. Jeder veröffentlichte Beitrag kann gegen einen Einkaufs-, Tank- oder Kinogutschein eingetauscht werden!

Unsere Facebookgemeinde zählt über 2.090 Fans!



Über 2.090 „Seiersberg-Fans“ werden brandaktuell mit den News unserer Gemeinde versorgt. Egal ob Veranstaltungshinweise oder Bildergalerien. Facebook-Fans wissen mehr: www.facebook.com/seiersberg

Jetzt Fan werden:
www.facebook.com/seiersberg



Kostenloser Allerheiligenbus

Die Gemeinde organisiert auch in diesem Jahr einen eigenen Bus, der Angehörige zu den Gräbern ihrer Verstorbenen und wieder zurück bringt.

Für alle Bürgerinnen und Bürger, die Gräber auf den Friedhöfen Straßgang, Feldkirchen bei Graz und am Zentralfriedhof besuchen wollen, dazu aber keine Fahrgelegenheit haben, wird am Allerheiligentag, dem 1. November, ein kostenloser Bus-transfer angeboten.

Alle Abfahrtstermine entnehmen Sie bitte den grauen Kästchen. Achtung: Neue Haltestellenbezeichnungen in Neuseiersberg.

Sollten Sie noch weitere Fragen zu dem angebotenen Service haben, wenden Sie sich bitte während der Amtszeiten an das Team des Bürgerservices der Gemeinde Seiersberg.

Abfahrtstermine Friedhof Straßgang

Mantscha		
Am Rehgrund	13.15 Uhr	
Klug	13.18 Uhr	
Gedersberg		
Wagner	13.22 Uhr	
Eisbahn	13.25 Uhr	
Binder/Meier	13.27 Uhr	
Seiersberg		
Apotheke	13.30 Uhr	
Alleegasse	13.33 Uhr	
Neuseiersberg		
Fleischerei Rinner	13.38 Uhr	
Ankunft		
Straßgang	13.50 Uhr	



Abfahrtstermine Friedhof Feldkirchen

Seiersberg		
Gemeindeamt	14.00 Uhr	
Neuseiersberg		
Rinner	14.02 Uhr	
Kindergarten	14.03 Uhr	
Wiesenweg	14.07 Uhr	
Ankunft		
Feldkirchen	14.15 Uhr	

Rückfahrten von den Friedhöfen

Straßgang	15.45 Uhr
Zentralfriedhof	16.15 Uhr
Feldkirchen	16.30 Uhr

Abfahrtstermine Zentralfriedhof

Neuseiersberg		
Bushaltestelle		
Feldkirchnerstraße	14.30 Uhr	
Happy Sound	14.35 Uhr	
Bushaltestelle		
Blumengasse	14.40 Uhr	
Ankunft		
Zentralfriedhof	14.50 Uhr	

Informationen & Kontakt:

Telefon: 0316/28 21 11
E-Mail: gde@seiersberg.at

Heizkostenzuschuss des Landes und Förderung der Gemeinde

Die Landesregierung hat einen Heizkostenzuschuss für den Winter 2014/2015 beschlossen. Berechtigten wird somit bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 120,- für Ölheizungen und € 100,- für Heizungen mit sonstigen Brennstoffen angewiesen. Die Förderaktion begann am 6.10.2014 und dauert bis 5.12.2014.

Wer ist anspruchsberechtigt?

Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 1.10.2014 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch

auf die Wohnbeihilfe NEU haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt (Achtung, bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!):

Alleinstehende Pers.: € 1.001,-
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.500,50
AlleinerzieherInnen: € 1.001,-
Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind: € 154,50

Bei Antragsstellung vorzulegen sind: Lichtbildausweis, letzter

Pensionsabschnitt bzw. Einkommensnachweis, bei minderjährigen Kindern Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe, bei KontoinhaberInnen die Kontonummer, IBAN u. BIC, Nachweis der Heizungsart (baubehördlicher Bewilligungsbescheid oder Bestätigung des Öllieferanten oder Bestätigung der Hausverwaltung/des Hauseigentümers) sowie Brennstoffrechnung oder Heizkostenrechnung.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses.



Unsere Gemeinde fördert zusätzlich mit € 100,-

Die Gemeinde Seiersberg fördert zusätzlich € 100,- für alle Bürgerinnen und Bürger, die den Förderrichtlinien des Landes entsprechen.

Geänderte Straßennamen:

Adressänderung bei Jagd- o. Fischerkarte auch via Telefon oder Mail möglich

Sollte es in den von beiden Gemeinden geänderten Straßenbezeichnungen Inhaber von Jagd- oder Fischerkarten geben, brauchen diese Personen ihre Daten nur mittels Telefonat, E-Mail oder über das Gemeindeamt, welches die Daten an die Bezirkshauptmannschaft weiterleitet, bekannt geben. Die Straßennamen werden nur in der EDV geändert und

brauchen auf der Karte nicht umgeschrieben werden. Leider ist es im Anwenderprogramm der Bezirkshauptmannschaft nicht möglich, ein eigenes Suchprogramm zu starten und die Änderungen automatisch zu übernehmen.

Informationen erhalten Sie direkt in der Bezirkshauptmannschaft Graz Umgebung



Super-Müllli und die geplante Obsoleszenz

Jetzt hab ich meinen Laptop erst seit zwei Jahren und da geht gar nichts mehr: dauernd stürzt er ab...

WEITERSAGEN!

Bei Laptops mit diesem Problem ist sehr häufig ein verstaubter Ventilator der Schuldige: das Gerät fährt herunter um nicht zu überhitzen.

Die Reparatur ist denkbar einfach: **aufschrauben, aussaugen - fertig!***
Achte dabei darauf, dass du den Staub nicht einatmest!

*Natürlich nur, wenn keine Gewährleistungs- oder Garantie-Ansprüche mehr bestehen!

Bis bald, euer Super-Müllli

Feuerlöscher-überprüfung

15.11. von 8:00 - 12:00 Uhr am Wirtschaftshof
Überprüfungsgebühr: € 4,40 p. Feuerlöscher



Die Feuerlöscherüberprüfung in unserer Gemeinde, welche von der Firma Weinrauch durchgeführt wird, findet auch in diesem Jahr am Wirtschaftshof der Gemeinde Seiersberg, Feldkirchner Straße 96, 8055 Seiersberg statt.

Die Überprüfung findet am Samstag, den 15.11.2014, in der Zeit von 08:00-12:00 Uhr statt. Die Überprüfungsgebühr pro Feuerlöscher beträgt € 4,40 und ist vor Ort zu entrichten.

Jagdpacht-Euro für Seiersberg

Jagdpacht-Euro beträgt € 1.500,-

Anteile v. 23.9.2014 bis 4.11.2014 abholbar

Der Entwurf für den Jagdpacht-Euro 2014 wurde ordnungsgemäß im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung vom 22.09.2014, gemäß dem Stmk. Jagdgesetzes 1986, beschlossen, den Jagd-

pacht-Euro 2014 wie folgt aufzuteilen:

Der Jagdpacht-Euro 2014 beträgt € 1.500,-. Dieser Betrag ist durch das Gesamtflächenausmaß der Gemeinde Seiersberg von 790 ha (€ 1.500,00 : 790 ha = € 1,90) zu teilen. Es ergibt sich somit ein Hektarsatz von € 1,90, für 1000 m² ein Satz von € 0,19 und für 100 m² ein Satz von € 0,02.

Die Anteile am Jagdpacht-Euro können von den Grundbesitzern in der Zeit vom 23.9.2014 bis einschließlich 4.11.2014 unter Vorlage eines Grundbuchauszuges, der nicht älter als 6 Monate sein darf und aus welchem das



gesamte Flächenausmaß zu sehen ist, während der Amtsstunden im Gemeindeamt Seiersberg, 8054 Seiersberg, Feldkirchner Straße 21, 1. Stock, Finanzverwaltung, behoben werden.

Nicht behobene Anteile verfallen nach dem 4.11.2014 zugunsten der Gemeindekasse.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.seiersberg.at

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum in der Feldkirchner Straße 96 ist jeden Dienstag von 8:00 bis 18:00 Uhr sowie jeden letzten Sa. im Monat von 8:00 bis 12:00 Uhr für Sie geöffnet.

Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ist für Sie da! Die Hotline zum Mitarbeiter des Wirtschaftshofes ist: 0664 83 0 84 00.

1 l Rapsöl für 5 l Altspeiseöl

Die Entsorgung über Altölkübel schützt nicht nur die haus-eigenen Leitungen, sondern sorgt auch dafür, dass das biologische Gleichgewicht nicht gestört wird. Für dieses Engagement erhalten die umweltbewussten Entsorger nach Verfügbarkeit von der Gemeinde eine Fl. Rapsöl. Wobei das Öl im 5-l-Ölkübel direkt beim Altstoffsammelzentrum abgegeben werden muss.



Öko-Box im ASZ erhältlich

Nutzen Sie die Möglichkeit, leere Getränke- u. Milchkartons mittels Öko-Box zu sammeln und kostenlos beim Altstoffsammelzentrum abzugeben. So schonen Sie nicht nur die Umwelt, sondern sparen auch Geld.

Achtung bei Gelben Säcken

Bei der Abholung der Leichtfraktion, welche in Gelben Säcken erfolgt, ist darauf zu achten, dass nur transparente Säcke mitgenommen werden können. Erhältlich sind die Säcke im ASZ und dem Gemeindeamt.

Umweltkalender 2014

Oktober		November	
Mi 1	Restmüll Neuseiersb.	Sa 1	Allerheiligen
Do 2		So 2	Allerseelen
Fr 3		Mo 3	
Sa 4		Di 4	
So 5		Mi 5	
Mo 6		Do 6	
Di 7		Fr 7	
Mi 8	Biomüll	Sa 8	Leichtfraktion
Do 9		So 9	
Fr 10		Mo 10	
Sa 11	Leichtfraktion	Di 11	Biomüll
So 12		Mi 12	Restmüll Seiersberg Papier Seiersberg
Mo 13		Do 13	Papier Neuseiersberg
Di 14	Biomüll	Fr 14	
Mi 15	Restmüll Seiersberg Papier Seiersberg	Sa 15	
Do 16	Papier Neuseiersberg	So 16	
Fr 17		Mo 17	
Sa 18		Di 18	
So 19		Mi 19	
Mo 20		Do 20	
Di 21	Biomüll	Fr 21	
Mi 22		Sa 22	
Do 23		So 23	
Fr 24		Mo 24	
Sa 25	ASZ von 8:00-12:00 geöff.	Di 25	Biomüll
So 26	Nationalfeiertag	Mi 26	Restmüll Neuseiersb.
Mo 27		Do 27	
Di 28	Biomüll	Fr 28	
Mi 29	Restmüll Neuseiersb.	Sa 29	ASZ von 8:00-12:00 geöff.
Do 30		So 30	Erster Advent
Fr 31			

Den gesamten Umweltkalender finden Sie auch auf www.seiersberg.at

Hundekot gehört ins Sackerl und dann zum Restmüll

Sie sind ca. 1,80 m groß, stehen am Straßenrand und sind für jeden Hundebesitzer da - die Dogstations - die mit dem Sackerl fürs Gackerl des Vierbeiners aushelfen. Leider verwenden nur wenige diese nützlichen Helfer. Andere wiederum glauben, das gefüllte Säckchen könnte am Feld oder dem Straßenrand entsorgt werden. Für alle, die sich angesprochen fühlen: Der Hundekot gehört ins Sackerl und dann zum Restmüll — Danke!



Der Sportausschuss der Gemeinde Seiersberg lädt zum traditionellen Wandertag

Fitmarsch 2014, Seiersberg und Pirka feiern und wandern gemeinsam

„Das Wandern ist des Müllers Lust“, heißt es, aber auch für alle „Nichtmüller“ gibt es beim Fitmarsch 2014 die Möglichkeit, köstlich zu schmausen und die Gemeinde zu erkunden.

Gratis-Frühstück für alle Wanderer vom ESV Alte Maut
Musikalische Umrahmung durch den Musikverein

Ob groß, ob klein, auch heuer sind alle Seiersbergerinnen und Seiersberger eingeladen, an unserem traditionellen Wandertag am 26. Oktober teilzunehmen.

Ab 9:00 Uhr Frühstück, ab 10:00 Uhr Start

Auf geht's um 10:00 Uhr in der Stocksporthalle Seiersberg, wobei bereits ab 9:00 Uhr der ESV Alte Maut wieder alle Teilnehmer zum reichhaltigen Frühstück einlädt. Nach einem idyllischen Streifzug durch unsere Gemeinde und dem Besuch der Labestation in Mantsha bei Familie Neuhold ist

auch am Nachmittag für beste Unterhaltung gesorgt.

Musik am Mittag

Genießen Sie die Live-Musik, während Sie sich mit kulinarischen Köstlichkeiten stärken oder an der alljährlichen Verlosung von schönen Preisen teilnehmen können. Packen also auch Sie Ihre Wanderschuhe aus, um gemeinsam mit vielen anderen Seiersbergerinnen und Seiersbergern durch unsere Gemeinde zu wandern.

Gewinnspiel des ESV Alte Maut und Sportausschuss

Der ESV Alte Maut und der

Sportausschuss verlosen heuer als Hauptpreise eine Reise, Uhren und vieles mehr.

Mitmachen kann jeder, der ein Los um € 2,- erwirbt. Kommen auch Sie und erforschen wir gemeinsam unsere Gemeinde. Informationen erhalten Sie auch im Gemeindeamt Seiersberg oder beim Sportreferenten der Gemeinde Seiersberg, GR Manfred Ruderer, unter 0664 1530 680.

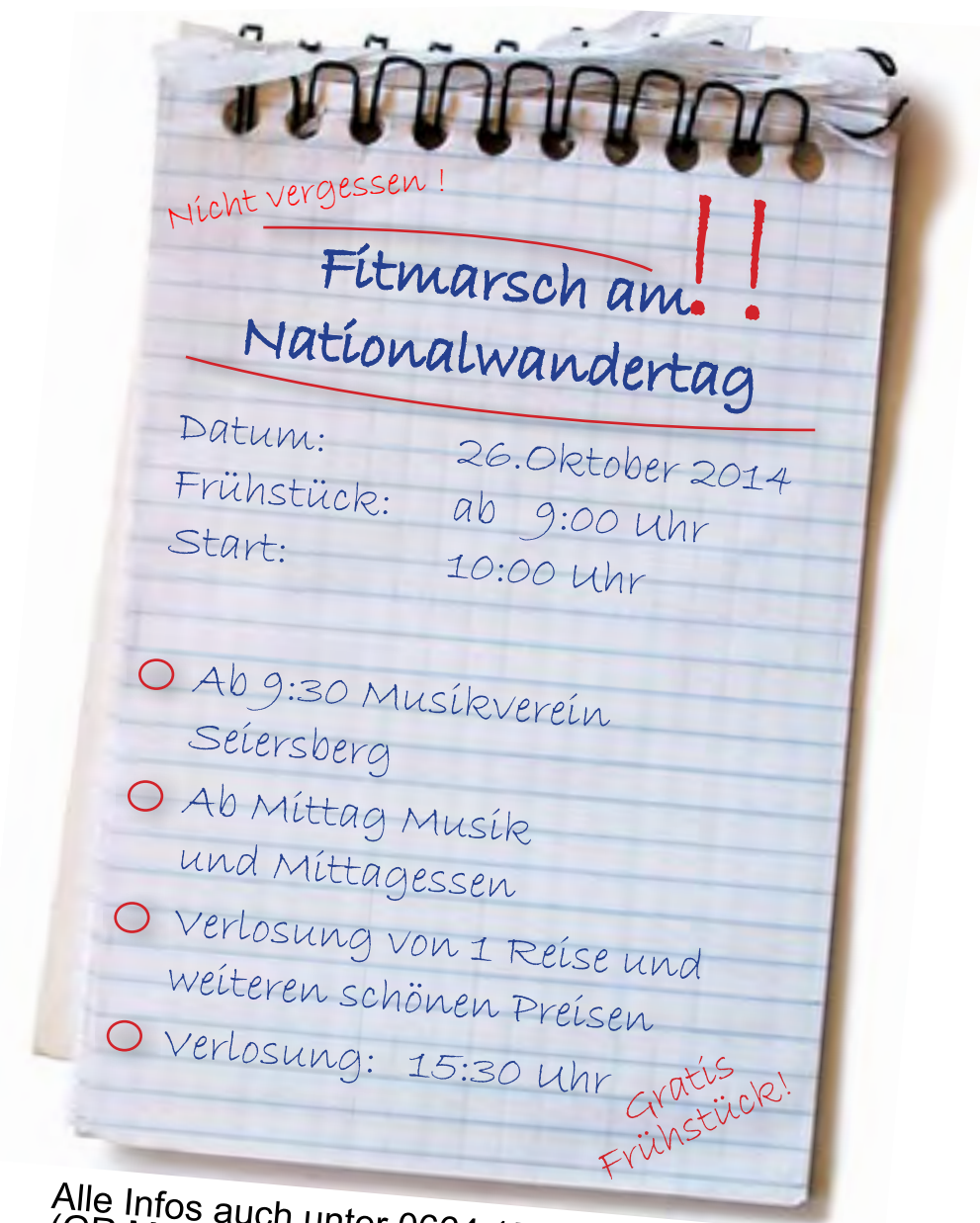
Auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen sich der Sportausschuss ebenso wie das Team des ESV Alte Maut.



GRATIS FRÜHSTÜCK für alle Teilnehmer!
Gespendet vom ESV Alte Maut

Datum: So. 26.10.2014, ab 9:00 Uhr Frühstück vom ESV Alte Maut um 10:00 Uhr Start der Wanderung
Nenngeld:
Erwachsene: € 2,00
Kinder: € 1,00

Tolles Nachmittagsprogramm in der Stockhalle !



Alle Infos auch unter 0664 1530680 (GR Manfred Ruderer) oder www.seiersberg.at





Pizza-Backen 2014: Gemeinsam is(s)t man besser!

Das Pizza-Backen 2014 fand am 20.09.2014 von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Pizzeria Castello in Seiersberg statt. Die Jugendlichen wurden zum einen mittels flächendeckender Aussendung (Flyer inklusive Einladung) eingeladen und zum anderen wurden BesucherInnen des Jugendzentrums vorab bereits im Rahmen von Jugend-Cafés entsprechend vorbereitet.

Es gab 2 Gruppen (unter 14 und über 14 Jahre), die jeweils 60 Minuten an 2 Stationen verbrachten:

1. Station Pizza-Backen und JUZ-Corner: Hier konnten die Jugendlichen gemeinsam mit den Bürgermeister Baumann und Göttfried sowie MitarbeiterInnen der Szene eine Gratis-Pizza backen und ungezwungen ins Gespräch kommen. Diese Station diente v.a. dazu, Barrieren zwischen den Jugendlichen und der Gemeinde abzubauen. Vor/Nach/Während dem Verzehr der Pizza hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, den JUZ-Corner zu besuchen. Attraktive, jugendspezifische Angebote sorgten für eine angenehme Atmosphäre. Gleichzeitig wurden in Kooperation mit dem Bewegungsland Steiermark einfache sportmotorische Tests bzw. Spiele angeboten, um ein gesundes Gegengewicht zum Genussfaktor Pizza herzustellen.

2. Station Beteiligung „Seiersberg lebenswert“: Seiersberg lebenswert ... ist ein Workshop, der mit Jugendlichen in 6 verschiedenen Bereichen unter Moderation bzw. Begleitung eines Verantwortlichen (z. B. RJM ZR Steiermark, JugendarbeiterIn, Gemeinderat/rätin...) folgende



Themen bearbeitete:

1. Jugendzentrum (Vull cool Szene)
2. Jugendbeteiligung (Do bin i dabei)
3. Freizeit (Des is a Gaudi)
4. Mobilität & Verkehr (Bist du Moped)
5. Kunst, Kultur & kreative Ausdrucksformen (Do schau her)
6. Lebensraum Seiersberg/Pirka (Do bin i daham)

Diese Themenbereiche entsprechen den 6 Handlungsfeldern der strategischen Ausrichtung der Kinder- und Jugendarbeit 2020 des Landes Steiermark.

Die ModeratorInnen erarbeiteten mit den Jugendlichen abwechselnd im Rotationsprinzip Hauptfragen (Wo wollen wir in diesem Bereich hin?) und Subfragen und notierten die Ergebnisse auf Moderationskarten. Jeder Bereich bekam ein Einkaufssackerl, welches zuvor schon kreativ von Jugendlichen der Szene Seiersberg gestaltet wurde und nun mit Ideen befüllt worden ist. Hauptaspekt hinter dieser Geste: Wollen wir, als junge GemeindebürgerInnen, Geld für diese Sache/Idee ausgeben und es in



unser Einkaufssackerl geben? Als verantwortungsbewusste urbane Gemeinden mit einem zentralen Einkaufszentrum, das auf die Jugendlichen große Anziehungskraft ausübt, möchte man damit auch eine Auseinandersetzung mit dem Thema Konsumgesellschaft anregen.

Abschließend wurden im Plenum die Ergebnisse zusammengefasst, präsentiert und in einem Einkaufssackerl voller Ideen und Wünsche an die beiden Bürgermeister übergeben.

Auch diesmal ist das Pizza-Backen nur als Teiletappe einer langen gemeinsamen Reise der Beteiligung zu sehen: Weitere Arbeitstreffen unter Einbeziehung der EntscheidungsträgerInnen sind im Anschluss geplant.

Zielsetzung der Tätigkeit / des Projektes

Bei dieser projektbezogenen Form der Beteiligung geht es um ganz konkrete Planungs- und Entscheidungsprozesse, die zeit-

lich, thematisch und räumlich eingegrenzt sind. Jugendliche aus Seiersberg und Pirka erhielten beim Pizza-Backen die Gelegenheit, ihre Wünsche und Interessen einzubringen, sich selbst zu vertreten und aktiv am Gemeindegeschehen mitzuwirken. Das Projekt hat somit zum Ziel, Jugendliche einerseits zu befragen und Meinungen, Wünsche, Interessen, Sichtweisen und Blickwinkel zu erkunden (in Anlehnung an die 6 Handlungsfelder der Steiermärkischen Kinder- und Jugendstrategie 2020) und andererseits in Kontakt mit ihrer Gemeinde, den EntscheidungsträgerInnen sowie der verantwortlichen Anlaufstelle, dem Jugendzentrum Szene, zu bringen. Ein weiteres Ziel dieses Projektes ist es, aus diesen Bedürfnissen heraus weitere Planungs- und Umsetzungstreffen zu organisieren, sodass es zu einer Weiterführung eines Beteiligungsprozesses kommt.



Auf in die nächsten 10 Jahre! Sofa feierte Geburtstag

Für alle, die nicht dabei waren: Sie haben etwas versäumt! Beim Sofa war alles in Bewegung!

Am 26. September feierten wir neben dem 10-Jahres-Jubiläum von SOFA auch die Auftaktveranstaltung für die Gratis-Bewegungsangebote auf der Trendsportanlage, die mit Oktober starten und für die man sich noch unter 0664 / 85 70 533 anmelden kann. In Kooperation mit dem Bewegungsland Steiermark werden Kurse wie Ball, Kraft, Leichtathletik, Rope-Skipping und Nia angeboten: „Warum im Fitnesscenter bezahlen – bei uns kommst du gratis in Bewegung!“

Bürgermeister Werner Baumann ging mit gutem Beispiel voran und versuchte sich an den verschiedenen Stationen und verblüffte mit seiner Reaktionsgeschwindigkeit beim Mess-Stand

der Leichtathletik. Sein anschließender Kommentar: „In der Politik muss man einfach schnell reagieren!“

Neben der Prominenz aus Politik und Gesellschaft brachten vor allem die VertreterInnen der Vereine gute Stimmung mit! Diese präsentierten eine breite Palette an Angeboten, denen man in Seiersberg in der Freizeit nachgehen kann: vom Bogen- übers Spanglerschießen zum Eishockey – wenn man zu den Sportlichen gehört. Für die musikalische Unterhaltung war der Musikverein vertreten und wer sich sozial engagieren möchte, konnte sich der Jugendorganisation des Roten Kreuzes anschließen.

Wenn also jemand nicht weiß, was er mit seiner Zeit anfangen soll – in Seiersberg kommt keine Langeweile auf!



Jugend und Sport: Die Szene bringt Kids in Bewegung...

Verfolgen Sie auch die immer wiederkehrenden Meldungen darüber, wie ungesund unsere Kinder und Jugendlichen sind? Wie mangelhaft sie sich ernähren und wie wenig sie sich bewegen? Und dann die westlichen Übergewichtsstudien, die uns gleich noch mehr Angst machen – und ein schlechtes Gewissen, wenn wir der Gutscheinaktion der Fastfood-Kette nicht widerstehen können...

Das führt ua. dazu, dass verantwortungsbewusste Eltern ihren Kindern ein möglichst breites Spektrum an Freizeitaktivitäten bieten möchten: Das Töchterchen geht zum Ballett und der Sohnemann zum Fußball (oder ist das schon wieder obsolet?). Mindestens eine(r) davon lernt ein Instrument, und da war ja noch das Zusatz-Nachmittagsprogramm, das wir unbedingt besuchen wollten. Mama und Papa vollbringen logistische Meisterleistungen im zeitgerechten Hin- und Herchauffieren, nicht zu sprechen von dem beachtlichen finanziellen Aufwand, der meistens damit verbunden ist.

Wir haben also auf der einen Seite wahnsinnig engagierte Eltern von manchmal sogar freizeitgestressten Kindern und auf der anderen Seite Familien, deren gemeinsame Treffpunkte sich auf den Fernseher beschränken oder den Kühlschrank...

Und es gibt sie auch bei uns, die Kinder, die nach 5 Minuten Fußmarsch erschöpft sind, weil sie das Zu-Fuss-Gehen nicht mehr gewöhnt sind und die Jugendlichen, die am Wochenende den Allerwertesten nicht aus dem Bett kriegen...

Für die einen und die anderen – nämlich für alle – haben wir uns was einfallen lassen:

Wir starten mit Oktober in Kooperation mit dem Bewegungsland Steiermark ein Gratis-Bewegungsprogramm bei uns auf der Trendsportanlage für junge Leute ab 10 Jahren.

Das ist so cool, dass es allen gefällt, und fördert unsere Jugend, dass sie sich (noch) mehr bewegt! Und das finden wir einfach gut! Informationen unter 0664 / 85 70 533 – da ist für jede(n) was dabei!

Ihre Sabine Hauser-Wenko
SOFA, Feldkirchnerstraße 96, 8055 Seiersberg, Tel.: 25 55 05;
sofa@seiersberg.at



Schwerpunkt Jugendbücher aus der Gemeindebücherei

Die Bibliothek erweitert ständig ihr Angebot – auch im Bereich der Jugendbücher. Eine kleine Auswahl aus diesem ständig wachsenden Bücher-

- Das Schicksal ist ein mieser Verräter
Deutschen Jugendliteraturpreisträger von John Green
- Die Welle
von Morton Rhue
- No place, no home
von Morton Rhue
- Zebraland
von Marlene Röder
- Der Junge im gestreiften Pyjama
von John Boyne

sortiment finden Sie hier. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, die Verfügbarkeit Ihres Wunschtitels im Internet zu erfragen.

- Der Zorn des Lammes
Thriller von Johannes Groschupf
- Silber - Das zweite Buch der Träume
von Kerstin Gier
- Tschick
Deutscher Jugendliteraturpreis von Wolfgang Herrndorf
- Finding Sky Die Macht der Seelen 01
von Joss Stirling
- Der Kuss der Göttin
von Aprilynne Pike

Tarife der Gemeindebücherei

Jahresgebühr:	Zeitschriften für 3 Wo.
Erwachsene € 10,-	Erw. p. Zeitschrift € 0,50
Familie/pro Haushalt € 15,-	Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-	
Verleihgebühr einzeln:	Spiele für 2 Wo.
Bücher für 3 Wochen	Erw. pro Spiel € 1,-
Erwachsene pro Buch € 0,50	Kinder bis 18. Lj € 0,-
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-	Detaillierte Informationen erhalten Sie in der Bücherei unter 0316 28 15 44 83

Magazine in der Bücherei

- Garten & Haus** Das österreichische Gartenmagazin
- Servus Magazin** Ein österreichisches Heimatmagazin
- MERIAN** Die Lust am Reisen
- natur & heilen** Die Monatszeitschrift für gesundes Leben
- MEDIZIN populär** Das führende Gesundheitsmagazin
- P.M. Fragen & A.** Schneller Wissen
- P.M. Magazin** Mehr Wissen – Mehr Verstehen
- GEO** Die Welt mit anderen Augen sehen

Berichte aus unserer Volksschule

Jeder Duft, o Gott, erzählt von dir!

Mit jedem Duft, den wir riechen, wollen wir Gott danken: Für unser Leben, für die Menschen, die uns Mut machen und uns lieb haben, für die Schule, in der wir Neues lernen dürfen! Mit jedem Duft, den wir riechen, wollen wir uns erinnern: Unser Leben ist ein Geschenk, unsere Freunde sind ein Geschenk und unsere Freude an den Schultagen ist ein Geschenk! Mögen wir in diesem Schuljahr einen angenehmen Lebensduft verströmen, damit wir uns immer riechen können.



3. Stammtisch für pflegende Angehörige in Seiersberg

Nach den ersten beiden erfolgreichen Veranstaltungen im Mai und Juni plant Ausschussobfrau Magdalena Schlachter, den Pflegestammtisch weiterhin regelmäßig zu veranstalten. Natürlich kostenlos, unverbindlich und anonym. Nächster Termin:

Do. 25. September, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr im Sofa, Feldkirchner Straße 96

- Weitere Termine:
- Do. 23.10.2014 v. 19:00 - 21:00 Uhr
 - Do. 27.11.2014 v. 19:00 - 21:00 Uhr
 - Do. 17.12.2014 v. 19:00 - 21:00 Uhr

Wir sind für Sie da, um Information und Leichtigkeit in Ihren Alltag zu bringen.



Projektpräsentation in der Volksschule „Deine – meine – unsere Musik“

Ein ganzes Semester war dem interkulturellen Musikprojekt in der ehemaligen 1.b-Klasse gewidmet. Die engagierten Eltern ermöglichten den Kindern, die unterschiedlichen Kulturen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler kennenzulernen. Daraus kreierten die Kinder mithilfe des Expertenteams von „szene instrumental“ ein eigenständiges Stück, das ihrer Auffassung nach der

Froschklasse entspricht. Am 13. Juni war es dann so weit. Voller Stolz präsentierten die 25 Froschkinder ihr Werk und ernteten begeisterten Applaus eines ca. 70 Personen großen Publikums. Darunter befand sich auch Frau Elfriede Rossori von „Musikfest der Vielfalt“, die extra aus Wien angereist war, um der Klasse eine Urkunde für diese Projektidee zu überreichen.

Ärztlicher Wochenend- u. Feiertagsdienst

Sa. 25.10. & So. 26.10.2014 Dr. Franz Kain DA Tel.: 0316 285863	Sa. 08.11. & So. 09.11.2014 Dr. Christina Stauber Tel.: 0316 297052
Fr. 31.10. 19:00-7:00 Dr. Helmut Derler Tel.: 0316 291262	Sa. 15.11. & So. 16.11.2014 Dr. Christine Wohlfahrt Tel.: 0316 242511
Sa. 01.11. & So. 02.11.2014 Dr. Helmut Derler Tel.: 0316 291262	Sa. 22.11. & So. 23.11.2014 Dr. Walter Leitner Tel.: 0316 291148

Lilienapotheke in Seiersberg



Dr. Stefan Wegscheider e.U.
Kärntner Straße 537
8054 Seiersberg
Montag - Freitag: 07:30 - 18:30 Uhr,
Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: info@lilienapotheke.at **Web:** www.lilienapotheke.at

Gesundheit zum Thema

Computer, Tablets und Handys kann man sich heutzutage nicht mehr aus unserem Leben wegdenken. Bei Jugendlichen ist ein Benützungsszeitraum von 15 Stunden am Tag oft keine Seltenheit! Dass diese kleinen Begleiter unseres Alltages allerdings nicht nur positiv Effekte haben, zeigen aktuellen Studien über neumoderne, orthopädische Krankheitsbilder auf. Klingende Namen wie iPad-Nacken, Mausarm und Handydaumen sind ernstzunehmende Beschwerden der heutigen Generation. Was dahinter steckt:

Teil 1. Der iPad- Nacken

Eine aktuelle Harvard-Studie zeigt, dass Nacken und Schulter bei der Nutzung von Tablets ganz anders belastet werden als bei den herkömmlichen Computern. Der Winkel, den die Augen Richtung Tablet haben, zwingt uns dazu, den Nacken ständig nach unten gebeugt zu halten, egal, ob das iPad am Schreibtisch oder auf unserem Schoß liegt. Und das oft über Stunden! Zusätzlich ist das Display zumeist zu klein für unsere Augen, dadurch schieben wir Kopf und Kinn noch nach vorne, um besser lesen und entziffern zu können. Schmerzhaftes Verspannungen im Nacken und Schulterblattbereich sind die Folge. Daraus resultierend können Kopfschmerzen und eingeschlafenen Finger auftreten, im schlimmsten Fall führen solche Fehlbelastungen auch zu strukturellen Schäden in den Bandscheiben und Facettengelenken der Halswirbelsäule! Dasselbe gilt übrigens in gemäßigter Form für Arbeiten an Laptops. Als dauerhafter Arbeitsplatz eignet sich also weder Tablet, noch Laptop. Wenn man mehrere Stunden tagsüber mit dem Computer arbeitet, ist ein Bildschirmarbeitsplatz samt extra Tastatur und Maus ein Muss. Für eine kurze Zeitspanne oder Arbeiten auswärts sind Tablets und Laptops natürlich praktisch! Ratsam wäre hierbei, das Tablet oder den Laptop wenn möglich in Augenhöhe zu positionieren- der ideale Winkel zwischen Augen und Bildschirm beträgt laut Arbeitsmedizin 10° fallend. Zusätzlich sollte man den Kopf immer wieder heben, um geradeaus zu blicken und ein paar kurze Dreh- und Dehnübungen für den Nacken machen. So beugt man den schmerzhaften „iPad Nacken“ ein wenig vor!
Lesen Sie beim nächsten Mal: Teil 2, „Der Mausarm“

Physio Seiersberg

Shoppingcity Seiersberg 1,
Office Ebene
Margot Überer: 0650 8114080
Karin Traxler: 0650 6964471





Unsere Geschichte

Teil 29

Als in unruhigen Zeiten Soldaten und mutige Männer hoch im Kurs standen:

Drei Kriegshelden aus unserer Gegend



Hans Ulrich von Eggenberg
(Quelle: Wikipedia)

Mit Wehrwillen und Unterstützung unseres Bundesheeres ist es derzeit leider nicht weit her. Aber früher in der beginnenden Neuzeit, als es in Mitteleuropa ständig irgendwo Kämpfe und Kriege gab, da war dies anders. Soldaten und mutige Männer standen hoch im Kurs. So auch im Südwesten von Graz, wo laut Aufzeichnungen der Pfarre in Straßgang, zu der auch Seiersberg gehörte, einige hervorragende militärische Köpfe hervorgingen. Hofrat Hans Hegenbarth, 1987 verstorbener früherer Direktor der Steiermärkischen Landesbibliothek, hat sie vor einiger Zeit für eine Festschrift des Kameradschaftsbundes Straßgang-Seiersberg wieder entdeckt.

Nummer eins der Krieger aus dem Grazer Südwesten, der auch historisch bedeutende Spuren hinterlassen hat, ist ein Eggenberger. Ruprecht von Eggenberg, Onkel des Hans Ulrich von Eggenberg, der das berühmte Schloss in Graz errichtete, gehörte der Pfarre

Straßgang an. Geboren 1546, wurde er schon von Kindheit an für eine militärische Laufbahn erzogen. Man brauchte damals tüchtige und harte Kämpfer: Die Türken standen vor den Grenzen des Habsburgerreiches, schickten immer wieder furchterregende Heerscharen Richtung Wien oder auch ins steirische Land. Als Adelsmann stieg Ruprecht von Eggenberg in der militärischen Hierarchie schnell auf, wurde Befehlshaber und General. Den Sieg über die Türken, mit dem er in die Geschichte einging, erfocht er am 22. Juni 1593: Bei Sissek kämpfte er mit seinen Truppen eine Streitmacht der Osmanen nieder. Zwei Jahre später, 1595, eroberte er die türkische Festung Petrinja in Kroatien. Der Kaiser dankte dies durch die Erhebung der gesamten Familie Eggenberg in den Freiherrenstand.

1606 zog sich der Feldherr in den Ruhestand zurück, lebte öfter im Schloss Ehrenhausen im Süden der Steiermark. Die Eggenberger, bekanntlich auch

viele Jahre hindurch Besitzer von Pirka und Seiersberg, hatten den imposanten Bau, der die Straße nach Marburg ebenso bewachte wie den Eingang in das Gamlitzer Tal, schon 1543 von den Schaumburgern gekauft. 1609 verfügte Ruprecht in seinem Testament, dass er in einem Mausoleum am Schlossberg in Ehrenhausen beigesetzt werden sollte. Als er 1611 in Graz starb, war das Mausoleum aber noch nicht fertig. So dauerte es Jahrzehnte, bis der Sarg Ruprechts in seine letzte Ruhstätte gelegt werden konnte, erst 1693 war es so weit. Dort ruht er aber zusammen mit anderen Familienmitgliedern bis zu heutigen Tage im weithin sichtbaren Mausoleum.

Ein weiterer militärischer Haudogen, den Hofrat Hegenbarth „ausgrub“, war der 1591 vermutlich in Straßgang geborene Philipp Beckh. Er startete seine soldatische Karriere als einfacher Reitersmann, beendete sie aber als General. Seine Großtaten im Kampf: 1619 nahm er zu Beginn des Dreißigjähri-

gen Krieges in einem kühnen Handstreich den böhmischen General Carpow gefangen, der es später noch bis zum dänischen Generalfeldzeugmeister bringen sollte. 1622 erbeutete Philipp Beckh die Standarte des Generals Mansfeld, 1632 nahm er bei Nürnberg den schwedischen General Baner, 1637 den pfälzischen Prinzen Ruprecht gefangen. 1645 kommandierte er in der Schlacht bei Jankau als Generalfeldwachtmeister die österreichische Kavallerie. 1654 starb Beckh. Wie er zu Tode kam, ist nicht bekannt.

Sein Sohn Melchior Leopold, geboren 1633, trat in die Fußstapfen des Vaters: Auch er wurde ein mutiger und tüch-

tiger Kriegsmann. Bekannt wurde er 1675, als er damals im Holländisch-französischen Krieg, bei dem auch die Habsburger mitmischten, im Range eines Oberstleutnants im Elsass mit seiner Einheit ein Garderegiment des französischen Sonnenkönigs Ludwig XIV. zersprengte. Auch er wurde später zum hochdekorierten Generalfeldzeugmeister, 1693 starb er im Felde.

Die Familie Beckh hatte noch weitere Mitglieder zu beklagen, die zwar im Kampf Ruhm erworben, später aber gefallen waren: Drei Söhne und ein Bruder von Melchior starben am Balkan bei Sturmangriffen auf türkische Stellungen.

Vorstellung der diplomierten Pädagogin und

Mentaltrainerin Silvia Höfler

Silvia Höfler aus Neuseiersberg ist Diplom-Pädagogin und beschäftigt sich schon seit einigen Jahren mit Mentaltraining.

Aus den Medien ist bekannt, dass Mentaltraining aus Wirtschaft, Management und Sport nicht mehr wegzudenken ist. Zukunftsweisend ist der Einsatz mit diesem Medium in allen Bereichen. Aber was versteht man unter Mentaltraining?

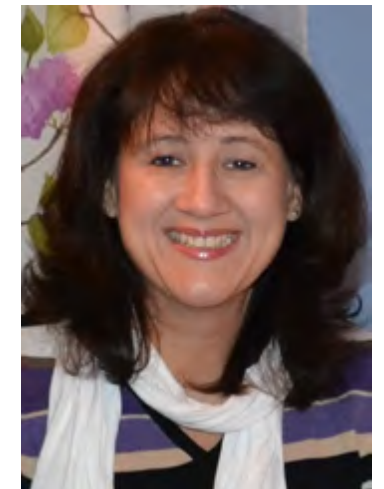
Mentaltraining wird definiert als Training einer positiven Geisteshaltung. Wie es wirkt, und wie es im Alltag sowohl im Beruf, als auch im Privaten einzusetzen ist, kann durch theoretische Inputs und einfache Techniken erlernt

werden. Man nutzt die Kraft der Gedanken & Gefühle und setzt diese zur Erreichung Ihrer Ziele ein.

Schwerpunkte der sympathischen Mentaltrainerin aus Seiersberg:

Mentaltraining für Erwachsene - um das Selbstbild zu optimieren und das Selbstvertrauen im Beruf, als auch im Privaten zu steigern und den Mut dadurch finden neue Ziele anzustreben.

Kindermentaltraining - durch das Arbeiten mit sehr viel Kreativität und Herstellen von kindgerechten Ankern, können Lernblockaden und Lernschwierigkeiten bestmöglich damit behoben werden.



Silvia Höfler bietet ihre Leistungen im Rahmen des Sofa Programmes an. Im Angebot stehen:

- Einzeltrainings
- Impulsvorträge
- Tagesseminare
- Wochenendseminare

Für mehr Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung: info.hoefler@gmail.com

www.mentalflow.at

Obfrau Anja Gobiet und GR Herbert Bernhard veranstalteten den

1. Familien- Hundewandertag von Seiersberg nach Pirka

Bald gehen Seiersberg und Pirka offiziell gemeinsame Wege. Anlässlich des Welttierschutztages am 4. Oktober veranstaltete die Volkspartei Seiersberg-Pirka, die erste gemeinsame Familien-Hunde-Wanderung.

Gestartet wurde bei der Hundewiese Seiersberg mit 28 Vierbeinern und mehr als 50 Personen. Die Route führte nach einem Willkommenstrunk durch den ESV-Alte Maut und der offiziellen Begrüßung zur Hundewiese Pirka und fand beim Windorfer Teich ihr Ziel. Die ortsansässigen Vereine un-



v.l.n.r. Florian Eibinger, Obfrau Anja Gobiet, Vorstandsmitglied Stephan Marnul, GR Herbert Bernhard, Jasmina Gutleben, GR Heinz Hager

terstützten tatkräftig das Rahmenprogramm. So sorgte die Windorfer Dorfgemeinschaft für Erfrischung bei der Hundewiese Pirka, der Natur- und Sportfischerei Verein Pirka-Windorf verkös-

tigte alle Teilnehmer am Teich und die Hundeexpertin Claudia Heinzmann (GAV Hundeschule) begleitete die Wanderer und vermittelte Wissenswertes und Interessantes rund um den Hund.



Vom Bahnhof Seiersberg dampften die Teilnehmer nach Wies und wieder retour.

Dampflokfahrt begeisterte die Gäste

Sie gehört zwar schon zum alten Eisen, begeistert aber trotzdem Jung und Alt gleichermaßen: die älteste noch in Betrieb stehende Dampflok der Welt, mit der sich hunderte Gäste bei strahlendem Sonnenschein zum Familienausflug aufmachten. Neben der Nostalgiefahrt nach Wies warteten auf die Gäste auch kulinarische Köstlichkeiten, erlesene Weine und beste Laune. Perfekt von GR Franz Strommer (Pirka) und Vizebürgermeister Manfred Ruderer (Seiersberg) organisiert, dampften die Teilnehmer

in Richtung Zukunft, denn so wie dieser Familienausflug gemeinsam von Seiersberg und Pirka unternommen wurde, wird es auch in Zukunft einen gemeinsamen Weg für beide Gemeinden geben. Die gute Laune wurde auch durch einen kurzzeitigen technischen Defekt der „alten Dame“ nicht getrübt. Ein Wiedersehen mit dem Schmuckstück der Grazer-Köflach Bahn sowie einer Fahrt nach Wies wird es allenfalls im nächsten Jahr geben, so GR Franz Strommer.



Weltpremiere in Seiersberg

Flo Kaufmann: Voller Erfolg vor vollem Haus

Ein voller Erfolg vor vollem Haus war der erste Auftritt als Kabarettist des Seiersberger Schauspielers Flo Kaufmann und seiner Kollegin Therese Herberstein in Ferdls Almhütte.

Im ersten gemeinsamen Programm stellte sich das dynamische Duo den Fragen der Zeit und begeisterten das Publikum. Wir gratulieren und freuen uns auf weitere heitere Auftritte.



3 kostenlose Filmhighlights:

Das war das Sommerkino 2014

Erstmals in der dreijährigen Geschichte des Seiersberger Sommerkinos wurden den Besuchern gleich drei Filmhighlights kostenlos angeboten. Dieser Einladung vom Tourismusverband und der Gemeinde Seiersberg folgten insgesamt rund 600 Gäste, die neben den Filmen „Das finstere Tal“, „Der

Teufelsgeiger“ sowie „...und Äktschn“ auch gratis Popcorn und einen Softdrink bekamen. Ein besonderer Dank gilt auch dem ESV-Alte Maut, in dessen Halle das Sommerkino 2014 abgehalten wurde. Auch im nächsten Jahr wird es das Seiersberger Sommerkino geben, so die Veranstalter.

Großes Fest mit jeder Menge Highlights

Herbstfest der Pensionisten Seiersberg



Tourismusverband lud zum Operettenabend

Buntes Operetten-Potpourri in Seiersberg

200 Operettenfreunde folgten der Einladung des Tourismusverbandes Seiersberg zum Operetten-Galaabend der Accademia Belcanto in die Kuss Halle Seiersberg am 4. Oktober 2014. Die Zuhörer wurden mit einem bunten Operettenpotpourri mit Auszügen aus bekannten Opern wie z.B. Die Fledermaus, die lustige Witwe, Land des Lächelns u.v.a. verzaubert und

konnten sich vom außergewöhnlichen Gesangstalent der Teilnehmer der Accademia Belcanto überzeugen. Aufgrund der zahlreichen positiven Rückmeldungen zu dieser Veranstaltung steht Organisator und Tourismusvorsitzender Hans Hönneger einer laufenden Zusammenarbeit des Tourismusverbandes Seiersberg mit der Accademia Belcanto positiv gegenüber.



Alle Bilder auch auf www.facebook.com/seiersberg



Das Kultfest „Eis mit Stil 4“ begeisterte auch heuer alle Gäste

Tanzparty mit Musik aus den 50er und 60er Jahren

Die Spannung war groß, dutzende Tische waren seit Wochen reserviert und die illustren Gäste im knalligen Petticoat und glänzender Föhnfrisur vorbereitet. Was haben sich die fleißigen Helfer und kreativen Köpfe der Oldies Seiersberg und des Eventprofis Charly Zotter wohl heuer einfallen lassen, um dem bereits vierten Fest der Eis mit Stil Serie den gewohnt atemberaubenden Rahmen zu geben, war die Frage des Abends. Schon am Eingang zur Stocksporthalle konnte man die Verwandlung erahnen und beim ersten Blick in die Eventlocation blieb den verblüfften Gästen der Mund offen. Mit unglaublich viel Liebe und Kreativität verzauberten die Organisatoren die gewöhnlich kühle Stocksporthalle in ein Wohnzimmer aus den 50er und 60er Jahren. Oldtimer, Kronleuchter und Jukeboxes säumten den Weg der Gäste zu ihren Sitzplätzen. Die Blicke der Besucher schweiften durch die Halle und entdeckten ständig etwas Neues in der wie ein Wohnzimmer inkl. Küche mit vielen anderen Accessoires aus diesen Jahrzehnten gestalteten Festhalle.

Die Zeitreise wurde von den Nachwuchstänzern der Tanzschule "Let's dance" Lilly Schön eröffnet, durch das Programm führte Vizebürgermeister Manfred Ruderer gewohnt souverän, und so war es wenig überraschend, dass gleich zu den ersten Takten von DJ Charly Zotters Plattenteller viele Besucher auf die Tanzfläche stürmten. Die OldSchoolBasterds heizten zusätzlich noch ordentlich ein und brachten Schuhsohlen zum Glü-

hen. Ebenfalls auf der Bühne zu sehen und hören war der Seiersberger Robert Eberhardt, der mit seinem Saxofon einige bekannte Hits dieser wunderbaren Musikepoche zum Besten gab.

Kulinarisch wurden die Gäste wie gewohnt vom Wirtshaus Krenn bestens versorgt. Bei so viel Tanzbegeisterung konnten sich die Tänzer zusätzlich an verschiedenen Bars erfrischen.

Es wurde ausgiebig gefeiert und getanzt und erst im Morgenrauen verließen die zufriedenen Gäste das Kultfest.

Es soll auch nächstes Jahr eine Fortsetzung des Kulthevents geben, damit dem Wunsch der vielen begeisterten Besucher nachgekommen werden kann.



AUSSTELLUNG beim Luderbauer
BILDER der "anderen ART"

20. November bis 14. Dezember 2014

verspielt kritisch
 verspielt kritisch

Luderbauer
 BERGGASTHAUS und Biergarten
 Familie Schwarz
 36110 SEIERSBERG
 Markt 10
 0664 2031633
 www.luderbauer.at



Liedermacher zu Gast in Seiersberg Konzert Georg Laube

Der Komponist, Liedermacher und Ausnahmemusiker Georg Laube gastiert mit seiner Band am 23. Oktober 2014 im Rahmen des „KIS-Programms“ in Ferdl's Almhütte.

Aufgespielt wird um 19:30 Uhr. Karten sind um € 16,- im Vor-

verkauf (GH Ferdl's und der Gemeinde Seiersberg) sowie um € 18,- an der Abendkasse erhältlich.

Informationen zu diesem Ausnahme-Musiker erhalten Interessierte unter www.laubemusik.at



Vizebürgermeister Ruderer lädt zum Riesenwuzzler-Turnier

Vizebürgermeister Manfred Ruderer lädt am 15. November ab 9:30 Uhr zum Riesenwuzzler-Turnier in die Stocksporthalle Seiersberg ein. Seien Sie dabei, wenn die Stocksporthalle zum sprichwörtlichen Hexenkessel wird, und feuern Sie Ihre Mannschaft

an oder machen Sie bei dieser Fun-Sportart mit. Teilnehmer können sich jederzeit unter 0664 1530680 bei Vizebürgermeister Manfred Ruderer melden. Für kulinarische Köstlichkeiten und jede Menge guter Unterhaltung wird natürlich gesorgt.



Kabaretthighlight im Herbst: Gery Seidl „Bitte, Danke“

Gery Seidl begibt sich in seinem neuen Soloprogramm erneut auf die Suche nach dem ultimativ Menschlichen. Er erzählt am 27.11.14 in der Stocksporthalle des ESV Alte Maut Skurrilitäten aus dem Alltag in seiner gewohnten Manier, schlüpft in verschiedene Rollen, begleitet von schrägen Tönen. VVK: € 15,-, ABK: € 17,- Informationen: GR Hannes Sticker: 0664 830 84 04



Adi Hofmann lädt zum geselligen Wandertreff

Mit der Wandergruppe den Herbst erleben

Wenn Sie die Natur lieben und gerne in einer frohen Runde wandern, freut sich Adi Hofmann, Sie zu Wanderungen im Herbst begrüßen zu können. Gewandert wird je nach Witterungslage und Konditionsstand der Gruppe auf unterschiedlichen Routen. Dazu werden weiter gelegene Ziele zum Teil mit öffentlichen

Verkehrsmitteln angefahren und anschließend wird weitergewandert. **Infos:** Adi Hofmann, Tel. 0664 2031633

Termine der nächsten Wanderungen finden Sie hier:

30.10.2014 09.30h
 09:30h Gösting (Bus 41). Wir fahren mit dem Bus weiter bis Thalwinkel und wandern nach Maria Straßengel zum Gasthof Posch. Zurück über Raach wieder nach Gösting.



ESV ALTE MAUT SEIERSBERG

Der ESV Alte Maut lädt zu einem traditionellen Countryfest, mit musikalischen Besonderheiten

COUNTRYfest

Sa. 8. Nov.
ab 18.00 Uhr

Stocksporthalle, Schlarweg 5,
8054 Seiersberg

Infos / Tischreservierungen:
0664 / 86 45 253
office@altemaut.at
www.altemaut.at

Special thanks to:
Mrs. Sipi
MV Seiersberg
Schneiderwirt Trio
Sternenstaub
Hulks Pony
Klimmstein

TOURNAUSWAHL SEIERSBERG

Willkommen, neue Erdenbürger:

- Timon Wippel
- Andreas Brožek
- Valentina Krogger
- Manuela Holzer
- Emma Rose Wohlgemuth
- Chloe Chen

Eheschließungen in Seiersberg:

September 2014

- Mario **Gatto**
- Irina Sotova

Hochzeitsjubiläum

September 2014

- Johanna **Kranyecz** **50** Jahre
- Karl Kranyecz
- Gabriele **Mayer**
- Johann Mayer



Trauungstermine am Samstag im Standesamt

An folgenden Terminen können Sie im Standesamt Seiersberg zusätzlich zu den Amtsstunden von Mo.-Fr. heiraten: Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg unter 0316 28 21 11, auf der Gemeindehomepage www.seiersberg.at oder auf www.help.gv.at

Sa. 06.12.14	Sa. 10.01.15
Sa. 13.12.14	Sa. 24.01.15

Wir gratulieren zum Geburtstag!

September 2014

Rosa Plazotta	90 Jahre
Hildegard Hoinik	90 Jahre
Franz Krammer	85 Jahre
Josef Triebel	85 Jahre
Franz Baierl	85 Jahre
Erna Frank	85 Jahre
Charlotte Müller	85 Jahre
Rosemarie Polesnig	80 Jahre
Stefanie Schoberwalter	80 Jahre
Franz Zechner	75 Jahre
Herbert Oberdorfer	75 Jahre
Dietrich Schroll	75 Jahre
Edith Tobaschus	75 Jahre
Johann Sauer	75 Jahre
Elisabeth Hödl	75 Jahre
Christine Gross	75 Jahre
Reinhard Kienberger	75 Jahre
Helga Kothgasser	70 Jahre
Roland Neumeister	70 Jahre
Friedrich Schreiner	70 Jahre
Ljiljana Nahold	70 Jahre

Gemeinsam trauern wir um:

- Johann Herbert Eibinger
- Barbara Kilbert
- Maria Petzler
- Barbara Schwarz



Impressum für das Amtsblatt der Gemeinde Seiersberg

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeindeamt Seiersberg Redaktion u. verantwortlich im Sinne d. Mediengesetzes: Bürgermeister Werner Baumann	Gesamtherstellung: Verlag der Gemeinde, Feldkirchner Str. 21, 8054 Seiersberg Bildquellen: Diverse, Druck: Druckerei Moser Zustellung: Gemeinde
---	---

Die Geburtstags-, Jubiläums- und Traueranzeigen werden von der Gemeinde Seiersberg selbstständig und ohne Aufforderung erstellt und veröffentlicht. Damit wird seitens der Gemeinde dem Wunsch vieler Geburtstagskinder, stolzer Eltern und Trauernden nachgekommen. Sollten Sie nicht wünschen, genannt zu werden, teilen Sie uns dies bitte mit. Natürlich werden wir darauf Rücksicht nehmen. Das Bürgerservice steht Ihnen hierzu während der Öffnungszeiten unter 0316 28 21 11 zur Verfügung.



Veranstaltungskalender

Do. 23. Oktober 2014 Ort: Ferdls Almhütte	ab 19:30 Uhr WK: € 16,-, ABK: € 18,-	Liedermacher Georg Laube live Veranstalter: KIS, Info: GR Werner Koch
So. 26. Oktober 2014 Ort: Stocksporthalle Seiersberg	ab 9:00 Uhr	Fitmarsch der Gemeinde Veranstalter: Gemeinde Seiersberg
Mi. 5. November 2014 Ort: Vereinshaus Seiersberg	ab 18:30 Uhr	Vortrag: Das „Ding“ mit Geld Veranstalter: Anja Gobiet, 0664 192 33 43
Sa. 8. November 2014 Ort: Stocksporthalle Seiersberg	ab 18:00 Uhr	Countryfest Veranstalter: ESV-Alte Maut
Sa. 15. November 2014 Ort: Stocksporthalle Seiersberg	ab 9:30 Uhr	Riesenwuzzler Turnier Info: Vizebgm. Ruderer, 06641530680
Do. 27. November 2014 Ort: ESV Alte Maut	ab 20:00 Uhr WK: € 15,-, ABK: € 17,-	Kabarett: Gery Seidl Veranstalter: KIS, Info: GR Werner Koch
Sa. 29. November 2014 Ort: Haushamerplatz	ab 16:00 Uhr	Christbaumbeleuchten Veranstalter: ARBÖ, Tourismusverband
Sa. 29. November 2014 Ort: Haushamerplatz	ab 19:00 Uhr	Perchtenlauf & Feuershow Veranstalter: ARBÖ, Tourismusverband
Mi. 3. Dezember 2014 Ort: Vereinshaus Seiersberg	ab 18:30 Uhr	Vortrag: Pflanzenmedizin Info: Anja Gobiet, 0664 192 33 43
Di. 9. Dezember 2014 Ort: Seiersberg	ab 15:00 Uhr	Kinder-Weihnachtsbasteln Info: GR Sandra Pfummerl Mail: pfummerl@a1.net
Fr. 12. Dezember 2014 Ort: Pirka	ab 15:00 Uhr	Kinder-Weihnachtsbasteln Info: GR Sandra Pfummerl Mail: pfummerl@a1.net
Sa. 13. Dezember 2014 Ort: KUSS-Halle Seiersberg	ab 19:30 Uhr	36. Weihnachtskonzert des Musikvereins Info: www.musikverein-seiersberg.at
So. 25. Jänner 2015 Ort: Stocksporthalle Seiersberg	ab 14:00 Uhr	Kinderfasching in Seiersberg Info: GR Werner Koch, 0676 63 500 63
Fr. 30. Jänner 2015 Ort: S1 Lounge Seiersberg	ab 10:00 Uhr	Jobmesse 2015 Veranstalter: Gemeinde, Sofa
Sa. 31. Jänner 2015 Ort: S1 Lounge Shoppingcity	ab 09:00 Uhr	Jobmesse 2015 Veranstalter: Gemeinde, Sofa
Do. 5. Februar 2015 Ort: Volksschule Pirka	ab 19:30 Uhr	Kabarett: Gloggi & Schicho Info: GR Sticker, 0664 83 08 404
Sa. 7. Februar 2015 Ort: Shoppingcity Seiersberg	ab 20:00 Uhr	Feuerwehrball 2015 Info: www.feuerwehr-seiersberg-events.at
Do. 26. Februar 2015 Ort: Ferdls Gasthof	ab 19:30 Uhr WK: € 17,- ABK: € 19,-	Kabarett: Martin Kosch Info: GR Sticker, 0664 83 08 404

Weitere Termine auch auf www.seiersberg.at

Notrufnummern

Ärztendienst (Seiersberg, Pirka, Feldkirchen)	03136 / 141
Apothekenruf	14 55
Rettung - Notruf	144
Polizei (Inspektion Seiersberg)	059133 / 6 130
Feuerwehr (Florian Graz-Umgebung)	03133 / 122
Steirische Gas-Wärme (Bereitschaft)	0664 / 61 61 265
Bereitschaftsdienst (Gemeinde Seiersberg)	0664 / 83 08 400
Ganztagschule (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
Beratungszentrum SOFA (Dr. Sabine Hauser-Wenko)	0316 / 25 55 05
Senioren Tageszentrum (Haushamerstraße 3, Seiersberg)	0316 / 28 65 29

Termine / Öffnungszeiten

Standesamt **0316 / 28 21 11**

Im Gemeindeamt Seiersberg, Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do von 07.00 - 15.00 Uhr
Di von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr von 07.00 - 11.00 Uhr

Bürgerservice **0316 / 28 21 11**

Im Erdgeschoß des Gemeindeamtes

Mo, Mi und Do von 07.00 - 15.00 Uhr
Di von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr von 07.00 - 11.00 Uhr

ASZ **0316 / 28 21 11 56**

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags von 08.00 - 18.00 Uhr
jeden letzten Sa im Monat von 08.00 - 12.00 Uhr

Rechtsberatung **0316 815 425**

durch Mag. Dr. Michael Mayer
im Büro des Tourismusverbandes

Di. 4.11.2014 von 16.30 - 18.00 Uhr

Steuerberatung **0316 / 28 21 11 52**

Wirtschaftsprüfer u. Steuerberater Ing. Mag. Wallner,
Petersbergenstr. 7, 8042 Graz,
Tel.: 47 35 00, FIDAS Graz Steuerberatung

jeden ersten Di im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr
im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg

Steuerberatung **0316 / 28 25 20**

Steuerberatungskanzlei Mag. Walter Gusel
Wirtschaftstreuhand, Steuerberater
Feldkirchner Straße 13, 8054 Seiersberg

Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr, Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Steuerberatung **0316 / 28 29 33**

Wirtschaftstreuhand, Steuerberater KWT
Unicredit Tower, 8054 Seiersberg

www.kwt-steuerberatung.at

Notarielle Rechtsberatung

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im
Einsatzgebäude Seiersberg

jeden Dienstag von 14.00 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

Bauberatung **0316 / 28 21 11 41**

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg

Dienstag, 18.11.2014 von 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 16.12.2014 von 15.00 - 18.00 Uhr

Bücherei **28 15 44 83**

Volksschule Seiersberg

jeden Dienstag von 12.00 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag von 12.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11 31.

Nächste Gemeindezeitung
Oktober 2014